

Meer Zukunft

Stellenausschreibung D 100/2019

An der Universität Rostock ist vorbehaltlich der Mittelzuweisung am Zentrum für Lehrerbildung und Bildungsforschung zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet bis zum 30.06.2022 die folgende Stelle zu besetzen:

Wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in (m/w/d)
(EG 13 TV-L, Teilzeitbeschäftigung mit 20 h/Wo., befristet, Projektstelle)

Aufgabengebiet:

- Mitarbeit im Projekt LEHREN IN M-V zum Thema „Organisationsentwicklung in der Lehrer*innenbildung
- Datenerheben und –auswerten zur Kultur der Kooperation in und zwischen den Hochschulen und den zentralen Schnittstellen innerhalb der Arbeits- und Kommunikationsstruktur und deren Wechselwirkung im Verbund
- Analyse der interpersonalen und interinstitutionellen Prozesse in Hinblick auf die landesweite strukturelle Entwicklung der Lehrer*innenbildung

Einstellungsvoraussetzungen:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Staatsexamen, Master oder vergleichbarer Abschluss) auf dem Gebiet der Lehrer*innenbildung, Pädagogik, Soziologie oder Wirtschaftspsychologie mit mindestens gutem Ergebnis
- sichere Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift
- methodische Grundkenntnisse des wissenschaftlichen Arbeitens
- Kenntnisse zur Struktur der Lehrer*innenbildung in M-V
- wünschenswert sind mehrjährige, einschlägige berufliche Erfahrungen, u.a. in Hinblick auf Organisationsentwicklung, Kommunikation und Projektarbeit

Wir bieten:

- eine vielfältige, abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeit in einer traditionsbewussten, aber dennoch innovativen, modernen und familienfreundlichen Universität in einer lebendigen Stadt am Meer
- Arbeitsverhältnis nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L)
- die Möglichkeit zur Promotion
- Teilzeitbeschäftigung
- Vergütung Entgeltgruppe 13 TV-L/13 Ü bei Vorliegen der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen

Weitere Hinweise

Da die Stelle aufgrund des Stundenumfangs auch für Beschäftigte in Betracht kommt, die bereits an der Universität teilzeitbeschäftigt sind, wird im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten geprüft, ob durch die Bewerbung eine Arbeitszeiterhöhung möglich ist.

Die Befristung des Arbeitsverhältnisses richtet sich nach § 2 (2) WissZeitVG.

Bei Beschäftigten aus dem Schuldienst wird die Möglichkeit einer Abordnung geprüft.

Die Universität Rostock bekennt sich zu ihren universitären Führungsleitlinien.

Chancengleichheit ist Bestandteil unserer Personalpolitik. Bewerbungen geeigneter schwerbehinderter oder gleichgestellter Menschen sind uns willkommen. Die Universität Rostock strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und fordert deshalb einschlägig qualifizierte Frauen nachdrücklich auf, sich zu bewerben. Bewerbungen von Menschen anderer Nationalitäten oder mit Migrationshintergrund begrüßen wir.

Auf Wunsch kann der Personalrat hinzugezogen werden. Bitte legen Sie dazu Ihren Bewerbungsunterlagen einen formlosen Antrag bei.

Wir freuen uns auf Ihre E-Mail-Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen, die Sie bitte bis spätestens 15. Juni 2019 mit dem Betreff „Ausschreibung D 100/2019 - Name, Vorname“ an bewerbungen.personal@uni-rostock.de senden. Es werden ausschließlich Bewerbungen berücksichtigt, die rechtzeitig und unter der vorgenannten Emailadresse sowie im PDF-Format/eine Datei eingehen. Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns sehr wichtig. Daher werden die im Rahmen des Bewerbungsverfahrens erhobenen Daten entsprechend der einschlägigen Datenschutzvorschriften erhoben, verarbeitet und genutzt.

Bewerbungs- und Fahrkosten können vom Land Mecklenburg-Vorpommern leider nicht übernommen werden.

Für weitere Auskünfte stehen Ihnen zur Verfügung:

ZLB
Personalservice

Frau Prof. Dr. Carolin Retzlaff-Fürst, Tel. 0381/498-2900
Herr Michael Müller, Tel. 0381/498-1333